

Tag Uhrzeit	Donnerstag, den 17. Februar 1955				13 Uhr	17 Uhr	19 Uhr	21 Uhr	23 Uhr	Sicht km	Wind Richtung Geschw.	Wasser Temp. m	Lufttemp. m	Niederschlag mm	
	Mittwoch, 16.2.1955	19 Uhr	1 Uhr	7 Uhr											13 Uhr
Feuer- schiffe	Wind u. Temperatur (zum Termin), Wetterablauf (während der letzten 6 Stunden)														
Berckumriff	W 7 2 Schauer	W 6 2 wechs.bew	W 5 2 Schauer	W 5 2 Schauer	W 5 2 Schauer	W 5 2 Schauer	W 5 2 Schauer	W 5 2 Schauer	W 5 2 Schauer	20	8	2,5	3,5	8	
Waser	W 7 2 Schauer	W 6 2 wechs.bew	W 5 2 Schauer	W 5 2 Schauer	W 5 2 Schauer	W 5 2 Schauer	W 5 2 Schauer	W 5 2 Schauer	W 5 2 Schauer	10	+	1,5	1,5	7	
P 8	W 7 2 Schauer	W 6 2 wechs.bew	W 5 2 Schauer	W 5 2 Schauer	W 5 2 Schauer	W 5 2 Schauer	W 5 2 Schauer	W 5 2 Schauer	W 5 2 Schauer	10	+	2	4	1	
P 12	W 7 2 bewölkt	W 6 2 wechs.bew	W 5 2 Schauer	W 5 2 Schauer	W 5 2 Schauer	W 5 2 Schauer	W 5 2 Schauer	W 5 2 Schauer	W 5 2 Schauer	20	+	+	2,5	9	
Elbe 1	W 7 2 Schauer	W 6 1 heiter	W 5 2 Schauer	W 5 2 Schauer	W 5 2 Schauer	W 5 2 Schauer	W 5 2 Schauer	W 5 2 Schauer	W 5 2 Schauer	20	+	+	2,5	2	
Kiel	W 6 0 Schauer	W 6 0 Schauer	W 5 2 heiter	W 5 2 heiter	W 5 2 heiter	W 5 2 heiter	W 5 2 heiter	W 5 2 heiter	W 5 2 heiter	10	4	0,5	0	2	
Fehmarnbell	W 7 0 wechs.bew	W 7 0 wechs.bew	W 5 2 heiter	W 5 2 heiter	W 5 2 heiter	W 5 2 heiter	W 5 2 heiter	W 5 2 heiter	W 5 2 heiter	20	4	1	0,5	2,0	
Küste und Häfen	Max. Min. Spinnen- 7.20h 2m 10m Schweb- Nacht														
Eiden	W 7 1 heiter	W 7 0 Schauer	W 6 2 Schauer	W 5 1 heiter	W 5 1 heiter	W 5 1 heiter	W 5 1 heiter	W 5 1 heiter	W 5 1 heiter	2	-1	-2	2,7	6	
Norderney	W 7 1 Schauer	W 6 1 Schauer	W 5 1 wechs.bew	W 4 1 heiter	W 4 1 heiter	W 4 1 heiter	W 4 1 heiter	W 4 1 heiter	W 4 1 heiter	3	1	-4	3,2	5	
Helgoland	W 6 2 Schauer	W 5 2 Schauer	W 4 2 Schauer	W 3 0 Schauer	W 3 0 Schauer	W 3 0 Schauer	W 3 0 Schauer	W 3 0 Schauer	W 3 0 Schauer	3	0	0	2,9	3	
Bremerhaven	W 7 1 Schauer	W 6 0 Schauer	W 5 1 Schauer	W 4 1 Schauer	W 4 1 Schauer	W 4 1 Schauer	W 4 1 Schauer	W 4 1 Schauer	W 4 1 Schauer	1	-1	-1	1,0	13	
Bremen	W 6 0 Schauer	W 5 0 Schauer	W 4 1 bewölkt	W 3 1 Schauer	W 3 1 Schauer	W 3 1 Schauer	W 3 1 Schauer	W 3 1 Schauer	W 3 1 Schauer	1	-1	-3	0,0	5	
Cuxhaven	W 5 1 Schauer	W 4 0 Schauer	W 3 0 Schauer	W 2 1 Schauer	W 2 1 Schauer	W 2 1 Schauer	W 2 1 Schauer	W 2 1 Schauer	W 2 1 Schauer	1	-1	-2	2,4	8	
Hamburg	W 5 0 Schauer	W 4 0 Schauer	W 3 0 Schauer	W 2 0 Schauer	W 2 0 Schauer	W 2 0 Schauer	W 2 0 Schauer	W 2 0 Schauer	W 2 0 Schauer	1	-1	-2	0,2	5	
Husum	W 5 2 heiter	W 4 1 heiter	W 3 1 heiter	W 2 1 heiter	W 2 1 heiter	W 2 1 heiter	W 2 1 heiter	W 2 1 heiter	W 2 1 heiter	1	-1	-10	3,0	9	
Liel/Sylt	W 5 1 Schauer	W 4 0 Schauer	W 3 0 Schauer	W 2 0 heiter	W 2 0 heiter	W 2 0 heiter	W 2 0 heiter	W 2 0 heiter	W 2 0 heiter	1	-3	-7	3,4	7	
Flensburg	W 5 1 Schauer	W 4 0 Schauer	W 3 0 Schauer	W 2 0 heiter	W 2 0 heiter	W 2 0 heiter	W 2 0 heiter	W 2 0 heiter	W 2 0 heiter	1	-4	-6	2,0	6	
Schleswig	W 4 0 Schauer	W 3 0 Schauer	W 2 0 heiter	W 1 0 heiter	W 1 0 heiter	W 1 0 heiter	W 1 0 heiter	W 1 0 heiter	W 1 0 heiter	1	-3	-7	2,7	4	
Kiel	W 6 0 Schauer	W 5 1 Schauer	W 4 0 Schauer	W 3 0 Schauer	W 3 0 Schauer	W 3 0 Schauer	W 3 0 Schauer	W 3 0 Schauer	W 3 0 Schauer	2	-2	-3	2,5	4	
Lübeck	W 4 1 Schauer	W 3 1 Schauer	W 2 0 heiter	W 1 0 heiter	W 1 0 heiter	W 1 0 heiter	W 1 0 heiter	W 1 0 heiter	W 1 0 heiter	1	-1	-3	2,5	4	
Binnenland	Max. Min. Spinnen- 7.20h 2m 10m Schweb- Nacht														
Berlin	W 5 2 Schauer	W 4 2 Schauer	W 3 2 Schauer	W 2 2 heiter	W 2 2 heiter	W 2 2 heiter	W 2 2 heiter	W 2 2 heiter	W 2 2 heiter	-3	-3	-4	1	1	
Hannover	W 5 1 Schauer	W 4 1 Schauer	W 3 1 Schauer	W 2 1 heiter	W 2 1 heiter	W 2 1 heiter	W 2 1 heiter	W 2 1 heiter	W 2 1 heiter	-1	-1	-2	1	0,4	
Braunschweig	W 4 2 Schauer	W 3 2 Schauer	W 2 2 heiter	W 1 2 heiter	W 1 2 heiter	W 1 2 heiter	W 1 2 heiter	W 1 2 heiter	W 1 2 heiter	-2	-3	-5	1	2	
Braunlage	W 5 2 Schauer	W 4 2 Schauer	W 3 2 Schauer	W 2 2 heiter	W 2 2 heiter	W 2 2 heiter	W 2 2 heiter	W 2 2 heiter	W 2 2 heiter	-7	-7	-6	1	7	
Göttingen	W 4 3 Schauer	W 3 3 Schauer	W 2 3 heiter	W 1 3 heiter	W 1 3 heiter	W 1 3 heiter	W 1 3 heiter	W 1 3 heiter	W 1 3 heiter	-2	-2	-4	0,4	1	
Osnabrück	W 5 1 Schauer	W 4 1 Schauer	W 3 1 Schauer	W 2 1 heiter	W 2 1 heiter	W 2 1 heiter	W 2 1 heiter	W 2 1 heiter	W 2 1 heiter	-1	-2	-4	1	7	
Düsseldorf	W 5 0 Schauer	W 4 0 Schauer	W 3 0 Schauer	W 2 0 heiter	W 2 0 heiter	W 2 0 heiter	W 2 0 heiter	W 2 0 heiter	W 2 0 heiter	1	-2	-5	1	1	
Frankfurt	W 5 2 heiter	W 4 2 heiter	W 3 2 heiter	W 2 2 heiter	W 2 2 heiter	W 2 2 heiter	W 2 2 heiter	W 2 2 heiter	W 2 2 heiter	-1	-3	-5	5,9	0,4	
Stuttgart	W 5 1 Schauer	W 4 1 Schauer	W 3 1 Schauer	W 2 1 heiter	W 2 1 heiter	W 2 1 heiter	W 2 1 heiter	W 2 1 heiter	W 2 1 heiter	-1	-3	-5	2,9	0,4	
Freiburg Br.	W 5 1 heiter	W 4 1 heiter	W 3 1 heiter	W 2 1 heiter	W 2 1 heiter	W 2 1 heiter	W 2 1 heiter	W 2 1 heiter	W 2 1 heiter	3	-4	-8	1,1	0,5	
Nürnberg	W 5 2 heiter	W 4 2 heiter	W 3 2 heiter	W 2 2 heiter	W 2 2 heiter	W 2 2 heiter	W 2 2 heiter	W 2 2 heiter	W 2 2 heiter	-1	-7	-11	5,4	1	
München	W 5 2 Schauer	W 4 2 Schauer	W 3 2 Schauer	W 2 2 heiter	W 2 2 heiter	W 2 2 heiter	W 2 2 heiter	W 2 2 heiter	W 2 2 heiter	-1	-7	-11	0,1	2	
Auslandhäfen	*) vom 16. Februar 1955 13 Uhr														
Ort	Wetter	Wind	Temp.	Ort	Wetter	Wind	Temp.	Ort	Wetter	Wind	Temp.	Ort	Wetter	Wind	Temp.
Luzern	bewölkt	N 2	-22	Barcelona	heiter	SW 2	16	Kap Race	bewölkt	ENE 6	-3				
Stockholm	Schneesch.	E 3	-5	Genua	Rieseln	NE 5	4	Sable Isle	bewölkt	NE 5	0				
Marineham	bewölkt	ENE 3	-9	Messina	bewölkt	S 4	16	Portland	Schauer	E 5	1				
Ysby	Schnee	E 3	-1	Palermo	wolkenlos	SSW 6	23	Boston	Regen	N 2	2				
Danzig	Regen	S 4	5	Malta	wolkig	SSW 5	21	Hantsuket	Regen	ENE 6	4				
Kopenhagen	fast bed.	W 4	-1	Venedig	Rieseln	N 1	3	New York	dieselg	SW 3	5				
Skagen	bewölkt	W 6	-3	Piräus	heiter	S 5	19	Kap Sattemas	bewölkt	S 2	13				
Tromsø	fast bed.	W 2	-10	Saloniki	wolkenlos	S 3	19	Bermuda	wolkig	E 3	16				
Haykjavik	heiter	WNW 1	-4	Istanbul	bewölkt	SW 4	14	Miami	bewölkt	SE 3	22				
Lerwick	Schauer	N 6	-1	Beirut	wolkig	W 2	16	Key West	bewölkt	E 2	22				
Aberdeen	Schauer	ENE 2	-1	Alexandria	wolkenlos	still	24	Galveston	heiter	NE 2	4				
London	heiter	W 3	-1	Tunis	wolkenlos	SW 2	22	Afen	heiter	SE 5	22				
Terschelling	fast bed.	WNW 6	-2	Algier	bewölkt	W 5	16	Bahrein	heiter	ENE 4	23				
Antwerpen	bewölkt	W 5	1	Sorta	Regen	ENE 1	16	Bangkok	heiter	SW 3	27				
Rosen	wolkig	W 1	2	Punta Delgada	Regen	W 5	15	Djoharta	bewölkt	S 3	27				
Ouessant	heiter	N 5	5	Casablanca	wolkig	SW 5	15	Bahamas	fast bewölkt	E 1	26				
Liverpool	Schneesch.	WNW 4	-1	Lissabon	Schauer	ENE 5	16	Manila	wolkig	SE 3	24				
Dublin	fast bed.	SW 5	1	Montreal	bewölkt	ENE 3	-1	Montevideo	heiter	S 4	23				
La Coruna	bewölkt	SE 8	8	Belle Isle	heiter	N 3	-11	Bahia Blanca	wolkenlos	WNW 4	17				

Farmnördliche Auskäfte
Tag und Nacht
unter 42 80 63 42 80 64

Deutscher Wetterdienst
WETTERKARTE
des Seewetteramtes

Verlagort Hamburg
Nr Postbezug
Bezugspreis monatl. 2,50 DM
einschl. Zustellgebühr

Jahrgang 3 Nr. 48

Nachdruck u. öffentl. Aushang - auch auszugsweise
ohne Genehmigung nicht gestattet

Donnerstag, 17. Februar 55

Meteorologie und Gütertransport über See
Verhinderung von Ladungsschäden II.

Rein technische Verfahren des Warenschutzes erhalten nur dann ihre rechte Gestalt und Dimension, d.h. größte Wirksamkeit bei gleichzeitiger Wirtschaftlichkeit, wenn man die Aussenverhältnisse, denen sie zu begegnen haben, wirklich kennt. Die einfache Angabe, daß z.B. eine Temperatur von 50° erreicht werden könne, genügt nicht. Sind es wirklich 50°, und wenn wie lange dauert diese Temperatur an? Kommt sie in mehrfachen Wechsel vielleicht mit anderen Temperaturen vor und wie sind dabei die Werte der Luftfeuchtigkeit? Man muß auch, da manche Güter lange Zeit an Kai im überseeischen Hafen stehenbleiben, die dort herrschenden Einstrahlungsverhältnisse berücksichtigen. Der Exporteur muß wissen, ob eine teure Verpackung auf bestimmten Schifffahrtswegen überhaupt oder vielleicht nur in bestimmten Jahreszeiten erforderlich ist. Er kann gegebenenfalls eine teure Verpackung um so eher wagen, wenn er sie in anderen Fällen einsparen kann.

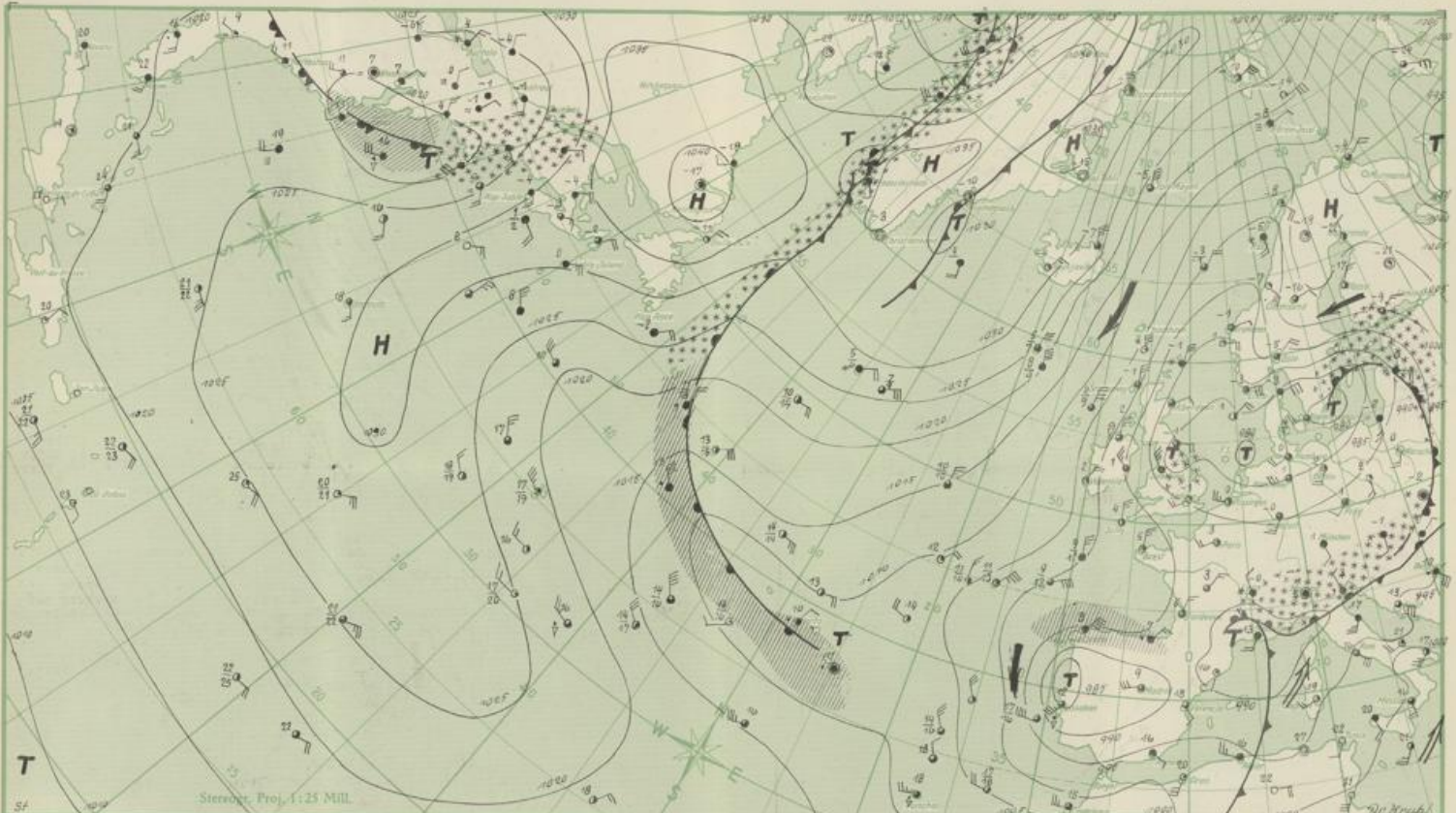
Ein grundsätzlich anderes Verfahren ist, durch bestimmte Klimaanlage, durch Gestaltung des Raumklimas die Bildung von Kondenswasser zu verhindern oder zu verringern. Natürlich schließt das eine Prinzip das andere nicht aus. Alle Lüftungsanlagen, Klimaanlagen oder das amerikanische Cargocaire-Verfahren (Lufttrocknung und Unterhaltung eines gewissen Überdruckes im Laderaum, damit nicht Aussenluft ungesteuert in den Raum gelangen kann) streben dieses Ziel an. Auch diese Anlagen sind nicht billig. Die Forderung des Kaufmannes, manche (besonders organische) Güter auf bestimmte Routen oder zu bestimmten Jahreszeiten oder auch grundsätzlich immer im Klimaraum zu befördern, kann berechtigt sein. Aber auch hier muß man wirklich wissen, wann und für welche Routen und Güter solche Verfahren erforderlich sind. Auch das Miteinander verschiedener organischer und anorganischer Ladungen stellt immer neue Aufgaben. Eine zu starke Trocknung organischer Güter bringt Gewichtsverluste und darüber hinaus gegebenenfalls eine biologische Schädigung. Cargocaire hat sich bei ganz einheitlicher Ladung - z.B. in Tankern, wo das Schiff selbst gegen Korrosion geschützt werden muß - oft als günstig erwiesen. Auf alle Fälle ist es notwendig, das meteorologische Geschehen an und im Schiff, an und auch in der Ladung und die sich daraus ergebenden Folgen bezüglich Korrosion und biologische Wirkung auf den Seetransporten zu ergründen sowie die meteorologischen Gegebenheiten im Erzeuger- und Verbraucherland in Rechnung zu stellen.

Die Vereinigten Staaten von Amerika und England haben diesem Problem seit gut 25 Jahren ihr Augenmerk zugewandt und dabei eine Reihe wesentlicher Erkenntnisse gewonnen und Maßnahmen zum Schutze der Ladung entwickelt. In Deutschland hat sich die Praxis seit etwa 1930, damals an die Deutsche Seewarte, neuerdings an das Seewetteramt mit der Bitte um Mitarbeit an dieser Aufgabe gewandt.

Die Beobachtungsergebnisse der Seewarten-Erbrachungsfahrten 1934/35 wurden ausgewertet und Erkenntnisse über den Wärme- und Feuchtigkeitshaushalt der Laderäume daraus gewonnen. Dabei stellte sich heraus, daß man in Wirtschaft und Wissenschaft über die tatsächlichen meteorologischen Vorgänge im Laderaum recht wenig weiß. Es zeigte sich, daß die Temperaturen und Feuchtigkeitswerte in den Räumen keineswegs homogen sind, daß der anfängliche Wärmeinhalt einer Ladung und ihre Wärmeleitfähigkeit von größter Wichtigkeit sind, daß das biologische Geschehen in einer organischen Ladung ein wichtiger Faktor für Temperatur und Feuchtigkeit der Laderaumluft ist, daß also die Ladung selber am Raumklima mitgestaltet.

Eine Reihe von sunsthat theoretischen Untersuchungen betraf den Wärmehaushalt eines Laderaumes bei verschiedener Anfüllung des Raumes mit Ladung (recht kompliziert wird das Bild bei Füllung des Raumes mit Einzelpartien verschiedenartiger Güter und den jeweils erforderlichen unterschiedlichen Staunungsmethoden).

(Schluß folgt)



Störzgr. Proj. 1:25 Mill.

Wetterlage: Das gestrige Skagerrak-Sturmtief gelangte nur bis Süd-schweden und beginnt nun sich aufzufüllen. Neue Tiefkerne entstanden über der Nordsee und schwenken nach Süden. Die Tiefdruckgebiete über Südwesteuropa dringen ost- bis nordostwärts vor und verursachen einen Vorstoß sehr warmer Luft aus Afrika mit Temperaturen von 30 Grad an der Küste von Tripolis. Der Kaltluftstrom aus der Arktis geht hauptsächlich zwischen Island und Schottland nach Süd bis Südwest.

Aussichten für NW-Deutschland u. angrenz. Seegebiete bis 19.2.1955.
Veränderliche Bewölkung, anfangs nur örtliche, später wieder verbreitete Schneefälle, zunehmende östliche Winde, nachts gebietsweise stärkerer Frost, Mittagstemperaturen um null Grad.
Deutsche Bucht und westliche Ostsee: Zeitweise stark auffrischende Ost- bis Nordostwinde.

Für die Seeschifffahrt: Beachtet Seewetterberichte und Sturmwarnungen!

Dr. Reediger

Stationen: bedeckt, W. Wind Stärke 3, Luft 10°C, Wasser 17°C. bed. (H), 00 dünn (trocken), dünn (feucht), Bodennebel, Nebel, Sprühregen, Regen, Schneefall, Schauer, Graupel, Hagel, Gewitter, Niederschlag i. d. Umgeb. Gebiete mit Niederschlag mit Nebel Fronten: Warmfront, Kaltfront, Okklusion. Isobaren: Linien gleichen Luftdruckes, z.B. 1000 mb (= 750 mm). H Hochdruckgebiet, T Tiefdruckgebiet. Luftströmung: warm, kalt.